

Bø Freilichtgalerie

## SKULPTURLANDSCHAFT NORDLAND

Kulturlandschaft Nordland ist ein internationales Kunstprojekt. Es umfasst 36 Skulpturen in jeden so vielen Gemeinden, die bei eingeladenen Künstlern aus 19 Ländern gemacht sind. Das Projekt ist das Resultat von einer Debatte über die Rolle der Kunst in der Gesellschaft.

Nordland Fylke, mit ungefähr 240 000 Einwohnern in 44 Gemeinden, hat kein eigenes Kunstmuseum. Der Gedanke einer Sammlung Kunst der Gegenwart, darin eine Skulptur in jeder Gemeinde, wurde zum ersten Mal 1988 von der norwegischen Künstlerin Anne Kathrine Dolven vorgelegt. Die erste Skulptur wurde 1992 eingeweiht, und das erste Stadium war in 1998 durchgeführt.

Die Künstler, die an dem Projekt teilnahmen, haben selbst die Umgebungen der Kunstwerke gewählt. Wenn eine Skulptur in eine Landschaft angebracht ist, wird damit einen neuen Platz gestaltet, eine Stelle, die man besuchen kann und darüber reflektieren. Die Umgebungen sind in ständige Veränderung, in Übereinstimmung der Lichtverhältnisse, sowohl die Jahreszeiten als auch die Zeit des Tages. So spielen die Skulpturen zusammen mit Zeit und Stelle.

Alle Kunstwerke dieses Projekts sind Ausdrücke der Entwicklung der Skulpturkunst die letzten 50-60 Jahre. Während dieser Periode ist die Auslegung eines Kunstwerkes erweitert, sie umfasst auch den Kontext oder die Rahmen, in denen das Werk gestellt ist. Die Bedeutung des Kunstwerkes hängt nicht nur von dem Werk als Objekt ab, es steht von visuellen Effekten auf, die das Werk in seiner Umgebung macht. Als Zuschauer werden wir in eine Atmosphäre eingebracht, worin wir unsere eigenen Assoziationen machen, die das Werk in uns erweckt. Wir erleben auch, dass die Bedeutung des Werkes ändert sich, abhängig von Änderungen in unseren eigenen Leben. Sie demonstrieren für uns, eine ständige Reise in die Kunst und in unseren eigenen Sinnen.

Das Projekt ist bei Nordland Fylkeskommune in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Gemeinden hergestellt.

Die Freilichtgalerie ist ein Initiativ der Gemeinde Bø.

Ratgeber des Projects: Maaretta Jaukkuri

Architekten: Fredrik Lund in Zusammenarbeit mit Oscar Eriksson Furunes

Fotos: Nordland Fylkeskommune

Fotografen: Vegar Moen, Inge Ove Tysnes und Werner Zellien